



## DR. NORBERT REITHOFER

Schwerpunkte der Rede des Aufsichtsratsvorsitzenden der BMW AG in der virtuellen Hauptversammlung am 11. Mai 2023. Es gilt das gesprochene Wort in der Versammlung.

### Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

die diesjährige Versammlung ist unsere vierte virtuelle Hauptversammlung, die wir live aus der BMW Welt übertragen. Bei unserer Entscheidung für dieses Format haben die Aspekte Planungssicherheit, Gesundheitsschutz und Energie- und Ressourcenverbrauch den Ausschlag gegeben. Um für unsere Aktionäre die Möglichkeiten der Teilnahme und Mitwirkung weiter zu verbessern, haben wir das digitale Format im Vergleich zu den letzten drei Jahren weiterentwickelt und einer Präsenzveranstaltung angenähert.

Sie haben als Aktionär die Möglichkeit, vorab eine **Stellungnahme als Videobeitrag oder in Textform** einzureichen. Ihre form- und fristgemäß eingereichten Beiträge werden bis zum Ende der Hauptversammlung für andere Aktionäre und das Unternehmen zum Abruf im Online-Service verfügbar sein. Zusätzlich können Sie Ihren **Redebeitrag über eine virtuelle Zuschaltung** direkt in der Hauptversammlung leisten. Wir werden Sie dazu auf einer LED-Wand im Versammlungsraum live einblenden.

Um die Mitwirkungsmöglichkeiten der Aktionäre denen in einer Präsenzversammlung anzugleichen, ist vorgesehen, dass das **Auskunfts- und das Fragerecht der Aktionäre ausschließlich im Rahmen eines Redebeitrags** ausgeübt werden kann, so wie dies auch in einer Präsenzversammlung der Fall wäre.

Lassen Sie mich Ihnen nun einen Ausblick auf die Schwerpunkte meiner Rede in der Hauptversammlung geben:

Unter **TOP 1** werde ich Ihnen einen Überblick über das vergangene Geschäftsjahr und die Arbeit des Aufsichtsrats geben. Den vollständigen Bericht des Aufsichtsrats finden Sie im BMW Group Bericht ab Seite 12.

- Die **aktuelle Lage des Unternehmens** haben wir in jeder Sitzung ausführlich behandelt und uns dabei insbesondere mit den Auswirkungen des Kriegs in der Ukraine und der Lockdowns in China sowie mit den Maßnahmen des Risikomanagements befasst.
- Ein wichtiger Fokus der Aufsichtsratsarbeit lag auf der **Unternehmensstrategie**, besonders auf der automobilen Transformation in den Bereichen Elektrifizierung, Digitalisierung und Nachhaltigkeit sowie auf dem Einkauf.
- Schwerpunktthemen waren im letzten Jahr darüber hinaus ein **ausführlicher Risikobericht** zu Risikomanagement und Risikostrategie, die im Markt Europa geplante **Neuausrichtung des Vertriebs** auf ein Agenturmodell, das **Konzernfinanzwesen**, das **Geschäftsfeld Finanzdienstleistungen** sowie die **Attraktivität des Unternehmens als Arbeitgeber**.
- Der Vorstand hat dem Aufsichtsrat außerdem regelmäßig über **wichtige aktuelle Themen**, insbesondere aus der Strategiearbeit, berichtet.
- Zum **Status und zur Weiterentwicklung der Compliance** im Unternehmen wurden wir durch den Chief Compliance Officer direkt informiert.
- Weitere Themen der Aufsichtsratsarbeit waren die Entwicklung wesentlicher **strategischer Kooperationen** mit besonderem Fokus auf dem Markt China, die **Vorstandsnachfolgeplanung**, die Verabschiedung der Zielsetzungen für die **Vorstandsvergütung**, die längerfristige **Planung zur Geschäftsentwicklung**, die **Planung der Unternehmensentwicklung** für das Geschäftsjahr 2023, die **Diversitätskonzepte** sowie die **Wirksamkeit der Aufsichtsratsarbeit**.
- Vorstand und Aufsichtsrat haben im Rahmen ihrer **Entsprechenserklärung zum Deutschen Corporate Governance Kodex** entschieden, die Empfehlungen des Kodex erneut ohne Ausnahme zu beachten. Weitere Informationen zu unserer Corporate Governance finden Sie in unserer Erklärung zur Unternehmensführung.
- Die Teilnahmequote lag 2022 in den Sitzungen des Aufsichtsrats bei 100 % und in den Sitzungen der Ausschüsse und des Präsidiums bei 97 %. Eine individualisierte Übersicht zur Sitzungsteilnahme finden Sie im Bericht des Aufsichtsrats.
- Die Prüfung der finanziellen und nichtfinanziellen Rechnungslegung haben wir im BMW Group Bericht (ab Seite 18) ausführlich erläutert. Für den Jahres- und den Konzernabschluss 2022 hat der Abschlussprüfer jeweils einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Beide Abschlüsse haben wir im Aufsichtsrat gebilligt. Der Jahresabschluss ist damit festgestellt.

Unter **TOP 2** werden Vorstand und Aufsichtsrat die Ausschüttung einer Dividende von 8,50 € pro dividendenberechtigter Stammaktie und 8,52 € pro dividendenberechtigter Vorzugsaktie vorschlagen. Der Aufsichtsrat hat den Dividendenvorschlag geprüft und hält ihn für angemessen.

Wie jedes Jahr wird die Hauptversammlung auch über die Entlastung von Vorstand (**TOP 3**) und Aufsichtsrat (**TOP 4**) beschließen. Über die Entlastung des Aufsichtsrats für das abgelaufene Geschäftsjahr wird im Wege der Einzelentlastung abgestimmt werden.

Unter **TOP 5** wird der Hauptversammlung der von Vorstand und Aufsichtsrat gemeinsam erstellte Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2022 zur Billigung vorgelegt. Der Abschlussprüfer PwC hat den Vergütungsbericht inhaltlich geprüft, dem Prüfungsausschuss und dem Aufsichtsrat über die Ergebnisse der Prüfung berichtet und bestätigt, dass der Vergütungsbericht in allen wesentlichen Belangen den einschlägigen Rechnungslegungsbestimmungen entspricht. Den vollständigen Vergütungsbericht sowie eine zusammenfassende Präsentation finden Sie auf unserer Internetseite.

Unter **TOP 6** schlägt der Aufsichtsrat, gestützt auf die Empfehlung des Prüfungsausschusses, vor, die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PricewaterhouseCoopers GmbH zum Abschlussprüfer und Konzernabschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2023 zu bestellen.

Unter **TOP 7** steht eine Wahl zum Aufsichtsrat auf der Tagesordnung. Zum Ende der Hauptversammlung endet die erste Amtszeit von Herrn **Dr. Kurt Bock** als Mitglied des Aufsichtsrats. Er hat die Arbeit des Aufsichtsrats in den vergangenen fünf Jahren fachkundig und engagiert mitgestaltet. Ich freue mich daher, dass er seine Bereitschaft erklärt hat, sich für eine zweite Amtszeit zur Wahl zu stellen. Der Aufsichtsrat schlägt deshalb auf Empfehlung des Nominierungsausschusses vor, **Herrn Dr. Bock für eine weitere Amtszeit von rund 4 Jahren** in den Aufsichtsrat zu wählen. Der Aufsichtsrat schätzt Herrn Dr. Bock als unabhängig im Sinne des Deutschen Corporate Governance Kodex ein. Einen ausführlichen Lebenslauf von Herrn Dr. Bock stellen wir Ihnen in der Einberufung der Hauptversammlung sowie auf unserer Internetseite zur Verfügung.

**TOP 8** hat Vorschläge für Satzungsänderungen zum Format der virtuellen Hauptversammlung und zur Teilnahme der Mitglieder des Aufsichtsrats an Hauptversammlungen zum Gegenstand.

In einer Woche findet unsere diesjährige Hauptversammlung statt. Ich würde mich freuen, Sie am 11. Mai 2023 aus der BMW Welt begrüßen zu können.

Ihr  
**Norbert Reithofer**  
Vorsitzender des Aufsichtsrats